

PMSB750



DE - Schlagbohrmaschine 4

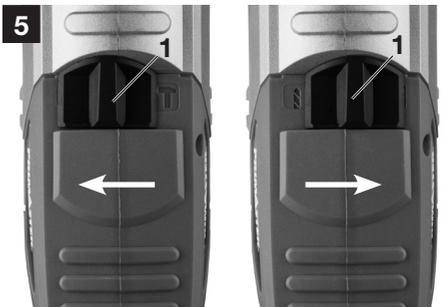
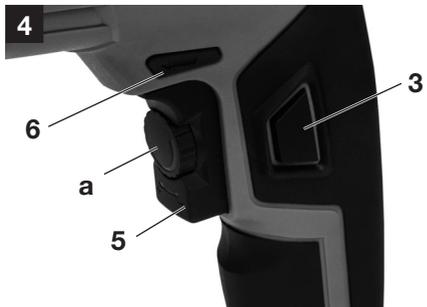
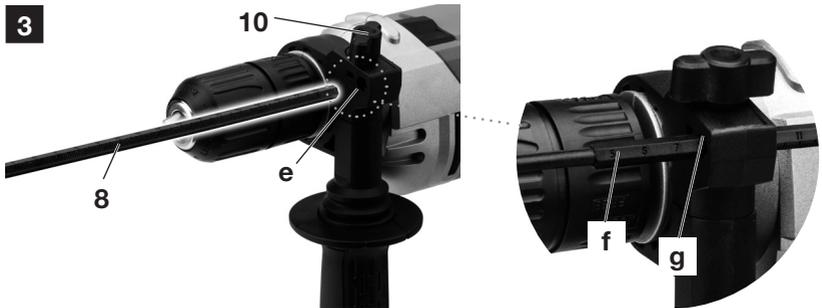
DE Originalbetriebsanleitung



Nr. WU5452000



2





WARNUNG! Zur Verringerung eines Verletzungsrisikos Betriebsanleitung bitte vor der ersten Inbetriebnahme sorgfältig lesen und zusammen mit der Maschine aufbewahren! Bei Weitergabe des Gerätes an andere Nutzer muss diese Betriebsanleitung ebenfalls weitergegeben werden.

Inhalt

	Seite		Seite
1 – Lieferumfang	4	7 – Montage und	
2 – Technische		 Einstellarbeiten	11
 Informationen	4	8 – Betrieb	13
3 – Bauteile	6	9 – Arbeitsweise	13
4 – Bestimmungsgemäßer		10 – Aufbewahrung und	
 Gebrauch	6	 Transport	14
5 – Allgemeine		11 – Wartung und	
 Sicherheitshinweise	7	 Umweltschutz	14
6 – Gerätespezifische		12 – Service-Hinweise	15
 Sicherheitshinweise	11		

1 – Lieferumfang

- 1 Schlagbohrmaschine
- 1 Zusatzhandgriff
- 1 Bohrtiefenanschlag
- Betriebsanleitung
- Garantieurkunde

2 – Technische Informationen

Technische Daten

Stromversorgung	220–240 V~/50 Hz
Leistungsaufnahme	750 W
Leerlaufdrehzahl	n_0 : 0–2800 min ⁻¹
Schlagzahl (ohne Last)	0–47600 min ⁻¹
Spindelhalshals-ø	43 mm
▀ ▀ ▀ ▀ Ø max.	13 mm
Max. Bohr-ø	
– in Beton	13 mm
– in Stahl	10 mm
– in Holz	32 mm
Zuleitung	300 cm
Gewicht	2,45 kg

Technische Änderungen vorbehalten.

Lärmemission/Vibration

Lärmemission

L_{pA} : 93 dB(A), L_{WA} : 104 dB(A).

Messunsicherheit:

K_{pA} : 3,0 dB(A), K_{WA} : 3,0 dB(A).

Hand-/Armschwingungen:

Bohren in Metall $a_{h, D}$:

Handgriff (2) 6,9 m/s²

Zusatzhandgriff (7) 5,0 m/s²

Messunsicherheit K: 1,5 m/s²

Schlagbohren in Beton $a_{h, ID}$:

Handgriff (2) 19,8 m/s²

Zusatzhandgriff (7) 16,8 m/s²

Messunsicherheit K: 1,5 m/s²

Geräusch-/Vibrationsinformation

Messwerte ermittelt entsprechend EN 62841.

Der angegebene Schwingungsgesamtwert und der angegebene Geräuschemissionswert sind nach einem genormten Prüfverfahren gemessen worden und können zum Vergleich eines Elektrowerkzeugs mit einem anderen verwendet werden.

Der angegebene Schwingungsgesamtwert und der angegebene Geräuschemissionswert können auch zu einer vorläufigen Einschätzung der Belastung verwendet werden.

 **Warnhinweis:** Die Schwingungs- und Geräuschemissionen können während der tatsächlichen Benutzung des Elektrowerkzeugs von den Angabewerten abweichen, abhängig von der Art und Weise, in der das Elektrowerkzeug verwendet wird, insbesondere, welche Art von Werkstück bearbeitet wird.

Es ist notwendig, Sicherheitsmaßnahmen zum Schutz des Bedieners festzulegen, die auf einer Abschätzung der Schwingungsbelastung während der tatsächlichen Benutzungsbedingungen beruhen (hierbei sind alle Anteile des Betriebszyklus zu berücksichtigen, beispielsweise Zeiten, in denen das Elektrowerkzeug abgeschaltet ist, und solche, in denen es zwar eingeschaltet ist, aber ohne Belastung läuft).

Der tatsächliche vorhandene Vibrationsemissionswert während der Benutzung des Elektrowerkzeugs kann von dem in der Betriebsanleitung bzw. vom Hersteller angegebenen abweichen. Dies kann von folgenden Einflussfaktoren verursacht werden, die vor jedem bzw. während des Gebrauches beachtet werden sollen:

- Wird das Elektrowerkzeug richtig verwendet.
- Ist die Art des zu bearbeitenden Materials korrekt.
- Ist der Gebrauchszustand des Elektrowerkzeuges in Ordnung.
- Sind die Haltegriffe ggf. optionale Vibrationsgriffe montiert und sind diese fest am Körper des Elektrowerkzeuges.

Falls Sie ein unangenehmes Gefühl oder eine Hautverfärbung während der Benutzung des Elektrowerkzeuges an Ihren Händen feststellen unterbrechen Sie sofort die Arbeit. Legen Sie ausreichende Arbeitspausen ein. Bei Nichtbeachten von ausreichenden Arbeitspausen, kann es zu einem Hand-Arm-Vibrationssyndrom kommen.

Es sollte eine Abschätzung des Belastungsgrades in Abhängigkeit der Arbeit bzw. Verwendung des Elektrowerkzeuges erfolgen und entsprechende Arbeitspausen eingelegt werden. Auf diese Weise kann der Belastungsgrad während der gesamten Arbeitszeit wesentlich gemindert werden. Minimieren Sie Ihr Risiko, dem Sie bei Vibrationen ausgesetzt sind. Pflegen Sie dieses Elektrowerkzeug entsprechend der Anweisungen in der Betriebsanleitung.

Falls das Elektrowerkzeug öfters eingesetzt bzw. verwendet wird, sollten Sie sich mit Ihrem Fachhändler in Verbindung setzen und ggf. Antivibrationszubehör (Griffe) besorgen.

Vermeiden Sie den Einsatz des Elektrowerkzeuges bei Temperaturen von $t = 10\text{ °C}$ oder weniger. Machen Sie einen Arbeitsplan, durch den die

Vibrationsbelastung begrenzt werden kann.

Informationen zur Lärmverminderung

Eine gewisse Lärmbelastung durch dieses Elektrowerkzeug ist nicht vermeidbar. Verlegen Sie lärmintensive Arbeiten auf zugelassene und dafür bestimmte Zeiten. Halten Sie sich ggf. an Ruhezeiten und beschränken Sie die Arbeitsdauer auf das Notwendigste. Zu Ihrem persönlichen Schutz und Schutz in der Nähe befindlicher Personen ist ein geeigneter Gehörschutz zu tragen.

3 – Bauteile

- 1 Umschalter Bohren/Schlagbohren
- 2 Handgriff
- 3 Arretiertaste für Dauerbetrieb
- 4 Zuleitung
- 5 Ein-/Ausschalter mit Drehzahlregelung
- 6 Rechts-/Linkslauf-Umschalter
- 7 Zusatzhandgriff
- 8 Tiefenanschlag
- 9 Bohrfutter
- 10 Flügelschraube

4 – Bestimmungsgemäßer Gebrauch

PMSB750 bezeichnet eine Schlagbohrmaschine mit einer Leistung von 750 Watt. Der bestimmungsmäßige Gebrauch dieses Elektrowerkzeuges umfasst das Bohren in Holz und Metall, Schlagbohren in Beton und Mauerwerk. Verwenden Sie das Elektrowerkzeug, Werkzeuge und Zubehör für weitere Tätigkeiten (Herstellerangaben beachten) nur für ihren jeweils bestimmungsgemäßen Einsatzbereich. Alle anderen Anwendungen werden ausdrücklich ausgeschlossen.

Dieses Elektrowerkzeug ist nur zum Einsatz im häuslichen Bereich bestimmt.

Kinder sollten beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Elektrowerkzeug spielen.

⚠ ACHTUNG! Eingriffe an dem Elektrowerkzeug außerhalb der bestimmungsgemäßen Verwendung führen zum Verlust des Garantieanspruchs.

Nicht bestimmungsgemäßer Gebrauch

Dieses Elektrowerkzeug darf nicht für Schraubarbeiten benutzt werden.

Alle Anwendungen mit dem Elektrowerkzeug die nicht im Kapitel „bestimmungsgemäßer Gebrauch“ genannt sind, gelten als eine nicht bestimmungsgemäße Verwendung.

Verwendungen, für die das Elektrowerkzeug nicht vorgesehen ist, können Gefährdungen und Verletzungen verursachen.

Verwenden Sie kein Zubehör, das nicht speziell für dieses Elektrowerkzeug vorgesehen ist.

Nur weil Sie das Zubehör an Ihrem Elektrowerkzeug befestigen können, garantiert das keine sichere Verwendung.

Die zulässige Drehzahl des Einsatzwerkzeugs muss mindestens so hoch sein wie die auf dem Elektrowerkzeug angegebene Höchstzahl. Zubehör, das sich schneller als zulässig dreht, kann zerbrechen und umherfliegen.

Außendurchmesser und Dicke des Einsatzwerkzeugs müssen den Maßangaben Ihres Elektrowerkzeuges

entsprechen. Falsch bemessene Einsatzwerkzeuge können nicht ausreichend abgeschirmt oder kontrolliert werden.

Bohrer oder anderes Zubehör müssen genau in die Werkzeugaufnahme Ihres Elektrowerkzeuges passen. Einsatzwerkzeuge, die nicht genau in die Werkzeugaufnahme des Elektrowerkzeuges passen, drehen sich ungleichmäßig, vibrieren sehr stark und können zum Verlust der Kontrolle führen.

Es besteht Verletzungsgefahr.

Für alle daraus entstandenen Sachschäden sowie Personenschäden, die auf Grund einer Fehlanwendung entstanden sind, haftet der Benutzer des Elektrowerkzeugs. Bei Verwendung anderer bzw. nicht Original-Bauteile an dem Elektrowerkzeug erlischt herstellerseitig die Garantieleistung.

Restrisiken:

Die Betriebsanleitung zu diesem Elektrowerkzeug enthält ausführliche Hinweise zum sicheren Arbeiten mit Elektrowerkzeugen. Dennoch birgt jedes Elektrowerkzeug gewisse Restrisiken, die auch durch die vorhandenen Schutzvorrichtungen nicht völlig auszuschließen sind. Bedienen Sie deshalb Elektrowerkzeuge immer mit der notwendigen Vorsicht.

Restrisiken können zum Beispiel sein:

- Berühren von rotierenden Teilen oder Werkzeugen.
- Verletzung durch umherfliegende Werkstücke oder Werkstückteile.
- Brandgefahr bei unzureichender Belüftung des Motors.

- Beeinträchtigung des Gehörs bei Arbeiten ohne Gehörschutz.

Ein sicheres Arbeiten hängt auch von der Vertrautheit des Bedienpersonals im Umgang mit dem jeweiligen Elektrowerkzeug ab! Entsprechende Maschinenkenntnis sowie umsichtiges Verhalten beim Arbeiten helfen bestehende Restrisiken zu minimieren.

⚠ WARNUNG! Dieses Elektrowerkzeug erzeugt während des Betriebs ein elektromagnetisches Feld. Dieses Feld kann unter bestimmten Umständen aktive oder passive medizinische Implantate beeinträchtigen. Um die Gefahr von ernsthaften oder tödlichen Verletzungen zu verringern, empfehlen wir Personen mit medizinischen Implantaten ihren Arzt und den Hersteller vom medizinischen Implantat zu konsultieren, bevor die Maschine bedient wird.

5 – Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge

⚠ Lesen Sie alle Sicherheitshinweise, Anweisungen, Bilderungen und technischen Daten, mit denen dieses Elektrowerkzeug versehen ist.

Versäumnisse bei der Einhaltung der nachfolgenden Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.

Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.

Der in den Sicherheitshinweisen verwendete Begriff „Elektrowerkzeug“ bezieht sich auf netzbetriebene Elektrowerkzeuge (mit Netzkabel) und auf

akkubetriebene Elektrowerkzeuge (ohne Netzkabel).

1 Arbeitsplatzsicherheit

- a **Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und gut beleuchtet.** Unordnung und unbeleuchtete Arbeitsbereiche können zu Unfällen führen.
- b **Arbeiten Sie mit dem Elektrowerkzeug nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, in der sich brennbare Flüssigkeiten, Gase oder Staub befinden.** Elektrowerkzeuge erzeugen Funken, die den Staub oder die Dämpfe entzünden können.
- c **Halten Sie Kinder und andere Personen während der Benutzung des Elektrowerkzeuges fern.** Bei Ablenkung können Sie die Kontrolle über das Elektrowerkzeug verlieren.

2 Elektrische Sicherheit

- a **Der Anschlussstecker des Elektrowerkzeuges muss in die Steckdose passen. Der Stecker darf in keiner Weise verändert werden. Verwenden Sie keine Adapterstecker gemeinsam mit Schutzgeerdeten Elektrowerkzeug.** Unveränderte Stecker und passende Steckdosen verringern das Risiko eines elektrischen Schlages.
- b **Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen, wie von Rohren, Heizungen, Herden und Kühlschränken.** Es besteht ein erhöhtes Risiko durch elektrischen Schlag, wenn Ihr Körper geerdet ist.
- c **Halten Sie das Elektrowerkzeug von Regen oder Nässe fern.** Das Eindringen von Wasser in ein

Elektrowerkzeug erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.

- d **Zweckentfremden Sie das Kabel nicht, um das Elektrowerkzeug zu tragen, aufzuhängen oder um den Netzstecker aus der Steckdose zu ziehen. Halten Sie das Kabel fern von Hitze, Öl, scharfen Kanten oder sich bewegenden Geräteteilen.** Beschädigte oder verwickelte Kabel erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlages.
- e **Wenn Sie mit einem Elektrowerkzeug im Freien arbeiten, verwenden Sie nur Verlängerungskabel, die auch für den Außenbereich zugelassen sind.** Die Anwendung eines für den Außenbereich geeigneten Verlängerungskabels verringert das Risiko eines elektrischen Schlages.
- f **Wenn der Betrieb des Elektrowerkzeuges in feuchter Umgebung nicht vermeidbar ist, verwenden Sie einen Fehlerstromschutzschalter.** Der Einsatz eines Fehlerstromschutzschalters vermindert das Risiko eines elektrischen Schlages.

3 Sicherheit von Personen

- a **Seien Sie aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun, und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit mit einem Elektrowerkzeug. Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen.** Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch des Elektrowerkzeuges kann zu ernsthaften Verletzungen führen.
- b **Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung und immer eine**

Schutzbrille. Das Tragen persönlicher Schutzausrüstung, wie Staubmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz, je nach Art und Einsatz des Elektrowerkzeuges, verringert das Risiko von Verletzungen.

- c **Vermeiden Sie eine unbeabsichtigte Inbetriebnahme. Vergewissern Sie sich, dass das Elektrowerkzeug ausgeschaltet ist, bevor Sie es an die Stromversorgung und/oder den Akku anschließen, es aufnehmen oder tragen.** Wenn Sie beim Tragen des Elektrowerkzeuges den Finger am Schalter haben oder das Elektrowerkzeug eingeschaltet an die Stromversorgung anschließen, kann dies zu Unfällen führen.
- d **Entfernen Sie Einstellwerkzeuge oder Schraubenschlüssel, bevor Sie das Elektrowerkzeug einschalten.** Ein Werkzeug oder Schlüssel, der sich in einem drehenden Teil des Elektrowerkzeuges befindet, kann zu Verletzungen führen.
- e **Vermeiden Sie abnormale Körperhaltung. Sorgen Sie für einen sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht.** Dadurch können Sie das Elektrowerkzeug in unerwarteten Situationen besser kontrollieren.
- f **Tragen Sie geeignete Kleidung. Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Haare, Kleidung und Handschuhe fern von sich bewegenden Teilen.** Lockere Kleidung, Schmuck oder lange Haare können von sich bewegenden Teilen erfasst werden.
- g **Wenn Staubabsaug- und -auffangeinrichtungen montiert werden können, vergewissern Sie sich,**

dass diese angeschlossen sind und richtig verwendet werden.

Verwendung einer Staubabsaugung kann Gefährdungen durch Staub verringern.

- h **Wiegen Sie sich nicht in falscher Sicherheit und setzen Sie sich nicht über die Sicherheitsregeln für Elektrowerkzeuge hinweg, auch wenn Sie nach vielfachem Gebrauch mit dem Elektrowerkzeug vertraut sind.** Achtloses Handeln kann binnen Sekundenbruchteilen zu schweren Verletzungen führen.

4 Verwendung und Behandlung des Elektrowerkzeuges

- a **Überlasten Sie das Elektrowerkzeug nicht. Verwenden Sie für Ihre Arbeit das dafür bestimmte Elektrowerkzeug.** Mit dem passenden Elektrowerkzeug arbeiten Sie besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.
- b **Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, dessen Schalter defekt ist.** Ein Elektrowerkzeug, das sich nicht mehr ein- oder ausschalten lässt, ist gefährlich und muss repariert werden.
- c **Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und/oder entfernen Sie einen abnehmbaren Akku, bevor Sie Geräteeinstellungen vornehmen, Einsatzwerkzeugteile wechseln oder das Elektrowerkzeug weglegen.** Diese Vorsichtsmaßnahme verhindert den unbeabsichtigten Start des Elektrowerkzeuges.
- d **Bewahren Sie unbenutzte Elektrowerkzeuge außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Lassen Sie keine Personen das**

Elektrowerkzeug benutzen, die mit diesem nicht vertraut sind oder diese Anweisungen nicht gelesen haben. Elektrowerkzeuge sind gefährlich, wenn Sie von unerfahrenen Personen benutzt werden.

- e **Pflegen Sie Elektrowerkzeuge und Einsatzwerkzeug mit Sorgfalt. Kontrollieren Sie, ob bewegliche Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind, dass die Funktion des Elektrowerkzeugs beeinträchtigt ist. Lassen Sie beschädigte Teile vor dem Einsatz des Elektrowerkzeuges reparieren.** Viele Unfälle haben ihre Ursache in schlecht gewarteten Elektrowerkzeugen.
- f **Halten Sie Schneidwerkzeuge scharf und sauber.** Sorgfältig gepflegte Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneidkanten verklemmen sich weniger und sind leichter zu führen.
- g **Verwenden Sie Elektrowerkzeug, Zubehör, Einsatzwerkzeuge usw. entsprechend diesen Anweisungen. Berücksichtigen Sie dabei die Arbeitsbedingungen und die auszuführende Tätigkeit.** Der Gebrauch von Elektrowerkzeugen für andere als die vorgesehenen Anwendungen kann zu gefährlichen Situationen führen.
- h **Halten Sie Griffe und Griffflächen trocken, sauber und frei von Öl und Fett.** Rutschige Griffe und Griffflächen erlauben keine sichere Bedienung und Kontrolle des Elektrowerkzeugs in unvorhergesehenen Situationen.

5 Service

10

- a **Lassen Sie Ihr Elektrowerkzeug nur von qualifiziertem Fachper-**

sonal und nur mit Original-Ersatzteilen reparieren. Dadurch wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Elektrowerkzeugs erhalten bleibt.

6 Sicherheitshinweise für Bohrmaschinen

1 Sicherheitshinweise für alle Arbeiten

- a **Tragen Sie Gehörschutz beim Schlagbohren.** Die Einwirkung von Lärm kann Hörverlust bewirken.
- b **Benutzen Sie den (die) Zusatzgriff(e).** Der Verlust der Kontrolle kann zu Verletzung führen.
- c **Stützen Sie das Elektrowerkzeug vor der Benutzung gut ab.** Dieses Elektrowerkzeug erzeugt ein hohes Drehmoment. Wenn das Elektrowerkzeug während des Betriebs nicht sicher abgestützt wird, kann es zu einem Verlust der Kontrolle und zu Verletzungen kommen.
- d **Halten Sie das Elektrowerkzeug an den isolierten Griffflächen, wenn Sie Arbeiten ausführen, bei denen das Einsatzwerkzeug verborgene Stromleitungen oder die eigene Anschlussleitung treffen kann.** Der Kontakt mit einer spannungsführenden Leitung kann auch metallene Geräteteile unter Spannung setzen und zu einem elektrischen Schlag führen.

2 Sicherheitshinweise bei Verwendung langer Bohrer

- a **Arbeiten Sie auf keinen Fall mit einer höheren Drehzahl als der für den Bohrer maximal zulässigen Drehzahl.** Bei höheren Drehzahlen kann sich der Bohrer leicht verbie-

gen, wenn er sich ohne Kontakt mit dem Werkstück frei drehen kann, und zu Verletzungen führen.

- b **Beginnen Sie den Bohrvorgang immer mit niedriger Drehzahl und während der Bohrer Kontakt mit dem Werkstück hat.** Bei höheren Drehzahlen kann sich der Bohrer leicht verbiegen, wenn er sich ohne Kontakt mit dem Werkstück frei drehen kann, und zu Verletzungen führen.
- c **Üben Sie keinen übermäßigen Druck und nur in Längsrichtung zum Bohrer aus.** Bohrer können sich verbiegen und dadurch brechen oder zu einem Verlust der Kontrolle und zu Verletzungen führen.

6 – Gerätespezifische Sicherheitshinweise



Verwenden Sie immer Augen- und Gehörschutz



Tragen Sie eine Staubschutzmaske

- Bevor Sie Löcher in eine Wand bohren, prüfen Sie ggf. mit einem Leitungssucher, dass Sie nicht auf verborgene Strom-, Gas- oder Wasserleitungen stoßen.
- Bohrer-/Bohrfutterwechsel nur bei gezogenem Netzstecker vornehmen!
- Zur Vermeidung von Verletzungen sollte das zu bearbeitende Werkstück gesichert (z.B. durch Einspannen im Schraubstock) sein.
- Vermeiden Sie, dass der Motor während des Betriebs zum Stillstand kommt.

Sicherheitskennzeichnung

Die Symbole auf dem Elektrowerkzeug haben folgende Bedeutung:



Nicht in den Hausmüll entsorgen!



Wichtig! Betriebsanleitung beachten!



CE-Zeichen (Konformität mit europäischen Sicherheitsnormen)



Gehäuse ist doppelt geschützt



Schlagzahl



maximaler Bohrerdurchmesser

BJ Baujahr

SN: Seriennummer

SN: XXXX Die ersten beiden unterstrichenen Ziffern geben den Herstellungsmonat an.

7 – Montage und Einstellarbeiten

Zusatzhandgriff montieren (Abb. 2)

Der Zusatzhandgriff (7) kann wahlweise rechts oder links vom Bohrfutter (9) montiert werden. Griffstück (a) vom Zusatzhandgriff (7) durch Linksdrehen soweit lösen, dass er über das Bohrfutter (9) auf den Spannhals (b) geschoben werden kann. Der Rastnocken (c) rastet in eine der Nuten (d) ein und verhindert vibrationsbedingtes Verschieben des Zusatzhandgriffes (7).

Auf diese Weise lässt sich eine günstige Arbeitsposition wählen. Griffstück (a) durch Rechtsdrehen anziehen, bis der Zusatzhandgriff (7) fest mit dem Elektrowerkzeug verbunden ist.

Bohrer einsetzen

Die Maschine verfügt über ein Schnellspann-Bohrfutter zum schlüssellosen Werkzeugwechsel mit der Hand.

Maschine am hinteren Bohrfutterring halten.

Das Bohrfutter (9) durch Linksdrehen am vorderen Ring öffnen. Bohrer einsetzen und durch Rechtsdrehen am vorderen Ring fixieren.

Einstellen des Tiefenanschlags (Abb. 3)

- Führung des Tiefenanschlags (e) durch Linksdrehen der Flügelschraube (10) öffnen.
- Tiefenanschlag (8) in die Führung (e) einsetzen. Tiefenanschlag (8) auf die Länge des eingespannten Bohrers verschieben, hierzu den Bohrer gegen eine ebene Wand drücken.
- An der Skala (f) des Tiefenanschlags (8) den jeweiligen Wert ablesen und von diesem Wert die gewünschte Bohrtiefe abziehen.
- Den neuen Wert durch Verschieben des Tiefenanschlags einstellen und an Punkt (g) ablesen.
- Tiefenanschlag (8) anschließend durch Rechtsdrehen der Flügelschraube (10) sichern.

Drehzahl-Vorwahl

⚠ ACHTUNG! Netzstecker ziehen!

 Mit der Drehzahl-Vorwahl lässt sich die Motordrehzahl an das jeweilige Einsatzwerkzeug sowie den Werkstoff anpassen (Abb. 4).

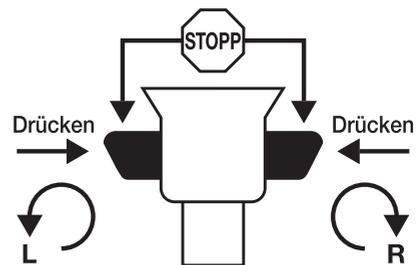
- Drehzahlregler (a) am Ein-/Ausschalter (5) in Richtung (-) drehen: Die max. Drehzahl des Elektrowerkzeuges wird reduziert.
- Drehzahlregler in Richtung (+) drehen: Die Motordrehzahl wird erhöht.

Mit dem Ein-/Ausschalter (5) lässt sich die Drehzahl des Elektrowerkzeuges stufenlos innerhalb der gewählten Maximaldrehzahl variieren.

Je nach Druck auf den Ein-/Ausschalter (5) wird die Drehzahl erhöht (stärkerer Druck) oder verringert (geringerer Druck).

Rechts-Linkslauf

 Einstellung gemäß Abbildung bei stillstehender Maschine (Abb. 4).



⚠ WICHTIG! Während des Betriebs des Elektrowerkzeuges darf der Rechts-/Linkslauf-Umschalter (6) nicht betätigt werden, daher vollständigen Stillstand abwarten.

Verwenden Sie den Rechtslauf zum Bohren von Löchern.

Verwenden Sie den Linkslauf zum Lösen von verklemmten Bohrern.

Umschalter Bohren/Schlagbohren

Die jeweilige Betriebsart wird durch Verschieben des Umschalters (1) bei Stillstand des Elektrowerkzeuges eingestellt (Abb. 5).

- Bohrersymbol sichtbar:  Betriebsart „Bohren“ in Holz und Metall.
- Hammersymbol sichtbar:  Betriebsart „Schlagbohren“ in Beton und Mauerwerk.

8 – Betrieb

Ein-/Ausschalten

Netzstecker in eine geeignete Steckdose stecken.

 **ACHTUNG! Maschine grundsätzlich vor Material-Kontakt einschalten.**

Einschalten

Ein-/Ausschalter (5) vorsichtig drücken, die Maschine startet, die Drehzahl variiert je nach Schalldruck.

Ausschalten

Ein-/Ausschalter loslassen und Stillstand der Maschine abwarten.

Dauerbetrieb einschalten

Ein-/Ausschalter drücken und halten. Arretiertaste (3) (Abb. 4) drücken. Ein-/

Ausschalter loslassen – die Maschine läuft in der jeweils eingestellten Drehzahl.

Dauerbetrieb ausschalten

Ein-/Ausschalter betätigen, der Arretierknopf entriegelt. Ein-/Ausschalter loslassen und Stillstand der Maschine abwarten.

9 – Arbeitsweise

Bohren in Holz und Metall

Zum Bohren in Holz und Metall muss das Schlagwerk grundsätzlich ausgeschaltet sein. Den Umschalter Bohren/Schlagbohren auf Betriebsart „Bohren“  stellen. Rechts-/Linkslauf-Umschalter auf „Rechtslauf“ stellen. Elektronische Drehzahlregelung durch Betätigung des Ein-/Ausschalters. Drehzahlvorwahl mit Stellrad am Ein-/Ausschalter.

Schlagbohren in Beton und Mauerwerk

Den Umschalter Bohren/Schlagbohren auf Betriebsart „Schlagbohren“  stellen. Rechts-/Linkslauf-Umschalter auf „Rechtslauf“ stellen. Mit niedriger Drehzahl starten.

Staub-/Späneabsaugung

Stäube von Materialien wie bleihaltigem Anstrich, einigen Holzarten, Mineralien und Metall können gesundheitsschädlich sein. Berühren oder Einatmen der Stäube können allergische Reaktionen und/oder Atemwegserkrankungen des Benutzers oder in der Nähe befindlicher Personen hervorrufen.

Bestimmte Stäube wie Eichen- oder Buchenstaub gelten als krebserzeugend.

gend, besonders in Verbindung mit Zusatzstoffen zur Holzbehandlung (Chromat, Holzschutzmittel). Asbesthaltiges Material darf nur von Fachleuten bearbeitet werden.

- Sorgen Sie für gute Belüftung des Arbeitsplatzes.
- Es wird empfohlen, eine Atemschutzmaske mit Filterklasse P2 zu tragen.

Beachten Sie in Ihrem Land gültige Vorschriften für die zu bearbeitenden Materialien.

- **Vermeiden Sie Staubansammlungen am Arbeitsplatz.** Stäube können sich leicht entzünden.

Verwenden Sie nach der Arbeit einen geeigneten Staubsauger, um den angefallenen Staub / Schmutz aufzufangen.

10 – Aufbewahrung und Transport

- Bewahren Sie die das Elektrowerkzeug, Betriebsanleitung und ggf. Zubehör nach Möglichkeit zusammen in der Originalverpackung auf. So haben Sie alle Informationen und Teile stets griffbereit.
- Lagern Sie das Elektrowerkzeug an einem trockenen, gut belüfteten Ort außerhalb der Reichweite von Kindern.
- Tragen Sie das Elektrowerkzeug stets an den Griffflächen.
- Zur Vermeidung von Transportschäden das Elektrowerkzeug sicher verpacken oder die Originalverpackung verwenden.

- Sichern Sie das Elektrowerkzeug gegen Verrutschen und Kippen.
- Schützen Sie das Elektrowerkzeug vor Vibrationen und Erschütterungen, insbesondere beim Transport in Fahrzeugen.

11 – Wartung und Umweltschutz

- PRIMASTER-Elektrowerkzeuge sind weitgehend wartungsfrei, zum Reinigen der Gehäuse genügt ein feuchtes Tuch.
- Das Gehäuse nur mit einem feuchten Tuch reinigen – keine Lösungsmittel verwenden! Anschließend gut abtrocknen. Elektrowerkzeuge nie in Wasser tauchen.
- Stets die Lüftungsöffnungen des Elektrowerkzeuges sauber halten.
- Lassen Sie Ihr Elektrowerkzeug nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Original-Ersatzteilen reparieren. Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Elektrowerkzeuges erhalten bleibt.
- Wenn die Netzanschlussleitung dieses Gerätes beschädigt wird, muss sie durch eine besondere Anschlussleitung ersetzt werden, die beim Hersteller oder seinem Kundendienst erhältlich ist.

Verpackung entsorgen



Entsorgen Sie die Verpackung sortenrein. Geben Sie Pappe und Karton zum Altpapier, Folien in die Wertstoffsammlung.

Produkt entsorgen



Das Symbol mit der durchgestrichenen Mülltonne bedeutet, dass Elektro- und Elektronikgeräte nicht zusammen mit dem

Hausmüll entsorgt werden dürfen. Verbraucher sind gesetzlich dazu verpflichtet, Elektro- und Elektronikgeräte am Ende ihrer Lebensdauer einer vom unsortierten Siedlungsabfall getrennten Erfassung zuzuführen. Auf diese Weise wird eine umwelt- und ressourcenschonende Verwertung sichergestellt.

Batterien und Akkumulatoren, die nicht fest vom Elektro- oder Elektronikgerät umschlossen sind und zerstörungsfrei entnommen werden können, sind vor der Abgabe des Geräts an einer Erfassungsstelle von diesem zu trennen und einer vorgesehenen Entsorgung zuzuführen. Das Gleiche gilt für Lampen, die zerstörungsfrei aus dem Gerät entnommen werden können.

Elektro- und Elektronikgerätebesitzer aus privaten Haushalten können diese bei den Sammelstellen der öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger oder bei den von den Herstellern bzw. Vertreibern im Sinne des ElektroG eingerichteten Sammelstellen abgeben. Die Abgabe von Altgeräten ist unentgeltlich.

Rücknahmepflichtig sind Händler mit einer Verkaufsfläche von mindestens 400 m² für Elektro- und Elektronikgeräte. Das Gleiche gilt für Lebensmittelhändler mit einer Gesamtverkaufsfläche von mindestens 800 m², sofern sie dauerhaft oder zumindest mehrmals im Jahr Elektro- und Elektronikgeräte anbieten. Ebenso rücknahmepflichtig sind Fernabsatzhändler mit einer Lagerfläche von mindestens 400 m² für Elektro- und Elektronikgeräte oder einer Gesamtlagerfläche von mindestens 800 m².

Generell haben Vertreter die Pflicht, die unentgeltliche Rücknahme von Altgeräten durch geeignete Rücknahmemöglichkeiten in zumutbarer Entfernung zu gewährleisten.

Verbraucher haben die Möglichkeit zur unentgeltlichen Abgabe eines Altgeräts bei einem rücknahmepflichtigen Vertreter, wenn sie ein gleichwertiges Neugerät mit einer im Wesentlichen gleichen Funktion erwerben. Diese Möglichkeit besteht auch bei Lieferungen an einen privaten Haushalt. Im Fernabsatzhandel beschränkt sich die Möglichkeit einer unentgeltlichen Abholung bei Erwerb eines Neugeräts auf Wärmeüberträger, Bildschirmgeräte und Großgeräte, die mindestens eine Außenkante mit einer Länge von mehr als 50 cm besitzen. Der Vertreter hat den Verbraucher bei Abschluss des Kaufvertrags bezüglich einer entsprechenden Rückgabeabsicht zu befragen. Abgesehen davon können Verbraucher bis zu drei Altgeräte einer Geräteart bei einer Sammelstelle eines Vertreibers unentgeltlich abgeben, ohne dass dies an den Erwerb eines Neugeräts geknüpft ist. Allerdings dürfen die Kantenlängen der jeweiligen Geräte 25 cm nicht überschreiten.

Elektro- und Elektronikgeräte der Informations- und Kommunikationstechnik, wie zum Beispiel Computer oder Smartphones, enthalten häufig personenbezogene Daten. Verbraucher sind selbst dafür verantwortlich, diese vor der Abgabe der Geräte zu löschen.

Verbraucher sind dazu angehalten, Maßnahmen zur Abfallvermeidung zu ergreifen. In Bezug auf Elektro- und Elektronikgeräte sind das eine Verlängerung ihrer Lebensdauer durch Reparatur defekter Geräte und die Veräußerung funktionstüchtiger gebrauchter Geräte anstelle ihrer Zuführung zur Entsorgung.

12 – Service-Hinweise

- PRIMASTER-Elektrowerkzeuge unterliegen einer strengen Qualitätskontrolle. Sollte dennoch ein mal eine Funktionsstörung auftreten, so senden Sie das Gerät bitte an unsere Service-Anschrift.
- Die Reparatur erfolgt umgehend.
- Eine Kurzbeschreibung des Defekts verkürzt die Fehlersuche und Reparaturzeit. Während der Garantiezeit legen Sie dem Elektrowerkzeug bitte Garantie-Urkunde und Kaufbeleg bei.
- Sofern es sich um keine Garantiereparatur handelt, werden wir Ihnen die Reparaturkosten in Rechnung stellen.

 **WICHTIG! Öffnen des Gehäuses führt zum Erlöschen des Garantieanspruchs!**

 **WICHTIG! Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass wir nach dem Produkthaftungsgesetz nicht für durch unsere Geräte hervorgerufene Schäden einzustehen haben, sofern diese durch unsachgemäße Reparatur verursacht oder bei einem Teileaustausch nicht unsere Originalteile bzw. von uns freigegebene Teile verwendet wurden und die Reparatur nicht von dem in der Garantie-Urkunde genannten Kundenservice, oder einem autorisierten Fachmann durchgeführt wurde! Entsprechendes gilt für die verwendeten Zubehörteile.**

- Auch nach Ablauf der Garantiezeit sind wir für Sie da und werden eventuelle Reparaturen an PRIMASTER-Elektrowerkzeugen kostengünstig ausführen.

Abraham Diederichs GmbH & Co. oHG
Oberkamper Straße 39
42349 Wuppertal

EU-Konformitätserklärung

Wir erklären in alleiniger Verantwortung,
dass das nachstehende Erzeugnis ...

Schlagbohrmaschine

PMSB750	Nr. WU5452000	Bj. 2022 · SN:07001
----------------	----------------------	----------------------------

... allen Bestimmungen der angeführten
Richtlinien entspricht.

2006/42/EC (MRL)
2014/30/EC (EMV-RL)
2011/65 (RoHS)

Angewandte harmonisierte Normen:

EN 62841-1:2015
EN 62841-2-1:2018/A11:2019
EN 55014-1:2017
EN 55014-2:2015
EN 61000-3-2:2014
EN 61000-3-3:2013
EN IEC 63000:2018

Wuppertal, ... **04.07.2022**



Ingo Heimann (M.Sc.)

Technische Leitung/Produktentwicklung

Abraham Diederichs GmbH & Co. oHG · Oberkamper Straße 39 · 42349 Wuppertal

Autorisierte Person zur Aufbewahrung der technischen Dokumentation.

Service:

Abraham Diederichs GmbH & Co. oHG

Kundenservice

Warenannahme Tor 3
Oberkamper Straße 39
42349 Wuppertal

Telefon: +49 (0) 202 / 24750 430
+49 (0) 202 / 24750 431
+49 (0) 202 / 24750 432

Fax: +49 (0) 202 / 6 98 05 88

E-Mail: adw-service@adw-best.de

Diese Betriebsanleitung kann im PDF-Format von der Internetseite www.globus-baumarkt.de heruntergeladen werden.

© Copyright

Nachdruck oder Vervielfältigung – auch auszugsweise – nur mit Genehmigung der

**Abraham Diederichs
GmbH & Co. oHG**

Oberkamper Straße 39
42349 Wuppertal

Germany

2022

Diese Druckschrift einschließlich aller ihrer Teile ist urheberrechtlich geschützt.

Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung der Abraham Diederichs GmbH & Co. oHG unzulässig und strafbar.

Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeisung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.